



PUNCH-OUT!!

LITTLE MAC STARTET GROSSE BOXKARRIERE

Der Grafikstil ist bewusst comichaft gehalten und wartet mit witzigen Animationen auf

Mit einem echten Gegner vor dem Bildschirm boxt es sich gleich noch einmal so gut

Der deutschstämmige von Kaiser wartet mit kernigen Sprüchen auf

Wenn Sie nicht rechtzeitig ausweichen, kriegen Sie Schläge ab

Wer vor vielen Jahren die erste Heimkonsole des japanischen Spieleherstellers, das sogenannte Nintendo Entertainment System, besaß, wird sich sicherlich noch an „Punch-Out!!“ erinnern. Der 1984 entwickelte Arcadetitel überzeugte damals unter anderem durch witzige Showeinlagen. Nintendo scheint sich im Moment auf die guten alten Klassiker zurückzubedenken und hat auch diesen Titel wieder ausgraben und für die Wii neu aufgelegt.

NEUAUFLAGE FÜR Wii

Der Spieler schlüpft in die Rolle des unbekanntes Schlägers Little Mac, der sich hochboxen und zum umjubelten Champion aufsteigen will. Begleitet wird der Anfänger dabei wie immer von seinem Trainer Doc Louis. Little Mac muss sich insgesamt gegen 13 Kontrahenten beweisen, von denen einer in der Wii-Version neu hinzugekommen ist. Die anderen zwölf entstammen dem Vorgänger und wurden grafisch deutlich aufgefrischt. Der erste Gegner im Ring ist der Franzose Glass Joe. Kurze Bildfolgen stellen den Kontrahenten und seine bisherige Karriere kurz vor. Grundsätzlich dürfen Sie Wii-Fernbedienung und Nunchuk in alle Richtungen schwingen und

diverse Tastenkombinationen drücken. Wer beispielsweise beim Schlagen den Stick des Nunchuks nach oben drückt, landet eine Gerade. Möchten Sie ausweichen, drehen Sie den Stick zur Seite. Besitzen Sie allerdings ein Wii Balance Board, können Sie diese Steuerung alternativ auch über das weiße Brett ausführen. Je nach Gewichtsverlagerung taucht Little Mac nach unten weg oder weicht nach links oder rechts aus. Für besonders effektvolle Treffer kann der Sternhieb eingesetzt werden, der die Lebensenergie des Gegners deutlich dezimiert.

SCHRÄGE GEGNER

Little Mac muss versuchen, Treffer zu landen, ohne selbst etwas einzustecken. Dazu ist es von Vorteil, die Gegner zu beobachten und sich deren Vorgehensweise einzuprägen. Die richtige Technik können Sie sich im Schaukampf-Modus aneignen. Im Mehrspieler-Modus darf ein Freund mit Ihnen die Fäuste schwingen. Auf dem Weg nach oben arbeitet sich der Emporkömmling durch drei unterschiedliche Boxklassen. Zu den Gegnern zählen unter anderem der feurige Südländer Don Flamenco und der Deutsche von Kaiser.



- ▶ PC
- ▶ PS2
- ▶ Xbox
- ▶ NDS
- ▶ PSP
- ▶ Wii
- ▶ Xbox 360
- ▶ PS3
- ▶ GBA
- ▶ GCube

Grafik 10/12
 Atmosphäre 10/12
 Gameplay 10/12
 Motivation 09/12
 GESAMT: 10/12



Thorsten Hofmann
 Redakteur
 TH@zocker-heaven.de

Dieser farbenfrohe Boxtitel mit seinen witzigen Animationen und überzeichneten Charakteren macht einfach Spaß. Wenn die Recken aus dem Spiel nicht genügen, der darf sich mit einem realen Mitspieler messen. Das bringt auch dann Abwechslung, wenn man die Angriffsmuster der Computergegner bereits verinnerlicht hat und auf der Suche nach neuen Herausforderungen ist. Noch schöner wäre es natürlich, wenn man sich auch online Kämpfe liefern könnte. Wer überschüssige Energie loswerden möchte, sollte bei „Punch-Out!!“ die Fäuste schwingen.

PUNCH-OUT!!
 Nintendo

USK: ab 6 Jahre
 RELEASE: erhältlich

GETESTET AUF: Wii

- * 3 Spielmodi
- * 13 Gegner
- * Humorvolle Animationen
- * Schaden am Gegner sichtbar
- * Steuerung auch mit Balance Board möglich